

Protokoll der Sitzung des Pfarreirates St. Laurentius, Warendorf

Sitzung vom 21.06.2022 im Pfarrheim an der Josefkirche

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr; Ende der Sitzung: 21:15 Uhr

Teilnahme: siehe beigefügte Liste

TOP 1 Protokoll vom 05.05.2022

Das Protokoll der letzten Sitzung vom 05.05.2022 wird genehmigt.

TOP 2 Impuls

Mit dem „Psalm zur Lage der Kirche in Deutschland anlässlich des Pfingstfestes“ wird die Sitzung eröffnet.

TOP 3 WWU Missbrauchsstudie

Die Westfälische Wilhelmsuniversität Münster hat am Montag, 13.06.2022, die Missbrauchsstudie für das Bistum Münster vorgestellt. Die Studie mit dem Untersuchungszeitraum 1945 – 2020 fragt nicht nur nach konkreten Verantwortlichen, sondern auch nach der Sakralisierung von Macht sowie dem lange gepflegten, problematischen Selbstbild der Kirche und bringt eine große Zahl von Tätern und Opfern ans Tageslicht. Die Ergebnisse lösen ganz unterschiedliche Emotionen aus: Entsetzen, Wut, Trauer u.v.m. Um allen Interessierten Raum für persönliche Fragen und Emotionen zu geben, haben das Pastoralteam und der Pfarreiratsvorstand zu einem offenen Austausch eingeladen. Dieser findet am 28.06.2022 um 19:00 Uhr im Pfarrheim an der Marienkirche statt.

Die Mitglieder des Pfarreirates haben sich ebenfalls intensiv über ihre Eindrücke zu der Missbrauchsstudie ausgetauscht.

Im Bistum gibt es einen Interventionsbeauftragten sowie eine Referentin für Diversität. Jens Wehrmann schlägt vor, dass es eine Veranstaltung hier vor Ort geben sollte, bei der diese Beauftragten ihre Aufgabenbereiche vorstellen. Gerade mit Blick auf die Kinder- und Jugendarbeit ist es wichtig, wie wir uns vor Ort aufstellen. Pfr. Lenfers führt aus, dass in Kooperation zwischen dem Bildungsforum (HdF), der LVHS und dem Kreisdekanat mehrere vertiefende Veranstaltungen geplant sind. Ein Konzept dazu wird erarbeitet. Als möglicher Termin steht der 13.09. im Raum.

TOP 4 Pastorale Räume

Im Bistum Münster findet aktuell ein Prozess zur Entwicklung der pastoralen Strukturen statt. Vor dem Hintergrund deutlich zurückgehender Zahlen bei Katholiken, beim Gottesdienstbesuch, beim Seelsorge-Personal und bei den finanziellen Mitteln wurden bereits Vorschläge zur Errichtung sogenannter pastoraler Räume entwickelt. Diese sollen in einem beteiligungsorientierten Prozess erörtert und diskutiert werden. Die Beratungs- und Entscheidungsphase soll bis April oder Mai 2023 abgeschlossen sein.

Für das Kreisdekanat Warendorf fand die Vorstellung möglicher pastoraler Räume im September 2021 statt. Danach umfasst „unser“ pastoraler Raum die Stadtgrenze Warendorfs, also die Pfarreien St. Laurentius Warendorf, St. Bonifatius und St. Lambertus Freckenhorst-Hoetmar, sowie Ss Bartholomäus und Johannes d.T. Einen-Müssingen und Milte.

Die anschließende Diskussion mit Fragen wie „Warum werden überhaupt pastorale Räume gebildet?“, „Was sind die Verwaltungsaufgaben eines Pfarrers?“ „Bleibt einem Pfarrer überhaupt noch Zeit für die Seelsorge?“, „Kommen auch die Ehrenamtlichen an ihre Grenzen?“ führt zu der Feststellung, dass alle Fragezeichen im Kopf haben und Befürchtungen vor einer „kalten Fusion“.

Stefan Lütke Brintrup meint, dass man z.B. unter dem Aspekt, dass Kinder aus z.B. Beelen und Sassenberg nach Warendorf zur Schule kommen oder wo die Menschen einkaufen, auch über die Stadtgrenze hinausgucken sollte.

Gleichwohl empfindet der PR den Zuschnitt des Pastoralen Raumes unterm Strich als passend.

Protokoll der Sitzung des Pfarreirates St. Laurentius, Warendorf **Sitzung vom 21.06.2022 im Pfarrheim an der Josefkirche**

Da uns das Thema sehr beschäftigt und wichtig ist, wird es ein Schwerpunkt der nächsten Pfarreiratssitzung sein.

TOP 5 Format des Pfarrbriefes

Die Frage nach einer möglichen Änderung des Pfarrbriefes sowohl inhaltlich als auch im Erscheinungsbild ist sehr komplex und wichtig. Deshalb sollte sie zunächst im Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit bearbeitet und diskutiert werden. Dem Pfarreirat sollen anschließend mögliche Vorschläge vorgestellt werden

TOP 6 Verschiedenes

Jens Wehrmann berichtet, dass er zu der Bewerbung bei Lit:Natur von der Redaktion „Kirche und Leben“ noch keine Antwort erhalten habe. Auf der homepage sind die Gewinner allerdings schon zu lesen.

Jens Wehrmann stellt die Idee vor, ob sich die Kirchengemeinde bei Events in Warendorf als Kirchengemeinde präsentieren sollte, z.B. mit einem Stand, wo bei Kaffee und Keksen Gespräche geführt werden. Er lädt dazu ein, sich den Sommer über dazu Gedanken zu machen.

Ulrich Hagemann stellt die Idee „Urlaubssegens“ des Sachausschusses Neue Wege vor. Für das Wochenende 25.06/26.06. werden noch Segnende gesucht. Dazu bereit erklärt haben sich Doris Weiß (Samstag 17:00), Ariane Nießwandt (Samstag, 18:30), Klaus Schleppehorst (Sonntag 10:00) und Jens Wehrmann (Sonntag 11:15).

<p>Der nächste Termin: Donnerstag, 08.09 2022</p>
--

Warendorf, den 25.06.2022

Für das Protokoll:
Doris Weiß